



IBRA International Bone
Research Association

Programm



Fortgeschrittenenkurs für Fuss- und Sprung- gelenkchirurgie

23. – 24. Oktober, 2020
Mülheim an der Ruhr, Deutschland

Wissenschaftliche Tagungsleitung:
Professor Dr. Christina Stukenborg-Colsman, Hannover, DE
PD Dr. Christian Plaass, Hannover, DE

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Fehlstellungen, degenerative Veränderungen, angeborene Fehlstellungen und posttraumatische Veränderungen im Bereich des Fuß- und Sprunggelenks stellen immer wieder eine Herausforderung im klinischen Alltag dar.

Für eine richtige Indikationsstellung ist ein Verständnis der Funktion des gesunden Fußes und der krankhaften Veränderungen notwendig.

Denn nur durch die Auswahl der richtigen Behandlungsstrategie, der Osteosyntheseverfahren und -materialien kann für unsere Patienten das bestmögliche Behandlungsergebnis erzielt werden.

Wissenschaftlich basierte Vorträge am ersten Kurstag erlauben den Kursteilnehmern sich über den aktuellen Standard der Therapie zu informieren. In der gemeinsamen Diskussion werden anhand von Fallbeispielen die Themen diskutiert und Behandlungsstrategien anhand medizinischer Evidenz gemeinsam entwickelt.

Am zweiten Kurstag kann an Präparaten die Theorie in die Praxis umgesetzt und vertieft werden. Erfahrene Fußchirurgen stehen Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite und freuen sich auf die Diskussion und den Erfahrungsaustausch mit Ihnen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu diesem fußchirurgischen „hands on“ Kurs in Mülheim an der Ruhr begrüßen zu dürfen.

Im Namen der Referenten und Organisatoren



C. Stukenborg-Colsman



C. Plaass

Fakultät

Wissenschaftliche Tagungsleitung:

Professor Dr. Christina Stukenborg-Colsman, Hannover, DE

PD Dr. Christian Plaass, Hannover, DE

Referenten

(in alphabetischer Reihenfolge)

Professor Dr. Alexej Barg, Hamburg, DE

Dr. Ulf Bertram, Bad Rappenau, DE

Dr. Micha Hoyer, Stuttgart, DE

Univ. Doz. Dr. Ernst Orthner, Wels/Klagenfurt, AT

PD Dr. Christian Plaass, Hannover, DE

PD Dr. Reinhard Schuh, Wien, AT,

Professor Dr. Christina Stukenborg-Colsman, Hannover, DE

Professor Dr. Dr. Victor Valderrabano, Basel, CH

Freitag – 23. Oktober, 2020



Veranstaltungsort EAC European Anatomy Campus Meducation GmbH Am Stoot 5 45481 Mülheim/Ruhr		
6:50 – 7:15	Bustransfer vom relexa Hotel Ratingen City zum EAC European Anatomy Campus	
7:15 – 7:50	Registrierung	
7:50 – 7:55	Begrüßung	<i>C. Stukenborg-Colsman C. Plaass</i>
7:55 – 8:00	Vorstellung IBRA	<i>P. Koop</i>
8:00 – 9:30	Session I: Vorfuss (90 min)	<i>C. Stukenborg-Colsman</i>
8:00 – 8:30	MIS-Vorfuss – was setzt sich durch?	<i>M. Hoyer</i>
8:30 – 9:00	Fehlgeschlagene Hallux valgus Korrektur, wann lohnt der Gelenkerhalt?	<i>U. Bertram</i>
9:00 – 9:30	Lapidus-Arthrodesese: Was lief verkehrt?	<i>C. Plaass</i>
9:30 – 10:00	Kaffeepause	

Freitag – 23. Oktober, 2020

10:00 – 12:20	Session II: Mittel- und Rückfuss (140 min)	C. Plaass
10:00 – 10:35	Lisfranc Verletzungen und Arthrodesen	M. Hoyer
10:35 – 11:10	Die mediale Säule: wann und wie stabilisieren?	C. Stukenborg-Colsman
11:10 – 11:45	Der TNC Komplex und IOL, was steckt dahinter?	R. Schuh
11:45 – 12:20	Calcaneus Osteotomien, was lernen wir vom WBCT?	A. Barg
12:20 – 13:20	Mittagspause	
13:20 – 15:00	Session III: Rückfuss (100 min)	A. Barg
13:20 – 13:55	Komplexe Arthrodesen des Rückfusses	V. Valderrabano
13:55 – 14:30	Gelenkerhaltende Therapie Pes cavovarus	R. Schuh
14:30 – 15:00	Charcotfuss – Behandlungsalternativen oder alternative Behandlung	E. Orthner
15:00 – 15:30	Kaffeepause	

Freitag – 23. Oktober, 2020



15:30 – 17:30	Session IV: Sprunggelenk (120 min)	<i>E. Orthner</i>
15:30 – 16:00	Knorpeltherapie am OSG	<i>V. Valderranano</i>
16:00 – 16:30	Additive Massnahmen bei OCL des OSG	<i>C. Plaass</i>
16:30 – 17:00	Die OSG- und TTC Arthrodesse	<i>A. Barg</i>
17:00 – 17:30	Abseits der Chirurgie, was macht Sinn?	<i>M. Hoyer</i>
17:30 – 17:45	Zusammenfassung	<i>C. Stukenborg-Colsman C. Plaass</i>
17:45 – 18:05	Bustransfer zurück zum relexa Hotel Ratingen City	
19:00	Networking Dinner	

Notizen



Samstag – 24. Oktober, 2020



Veranstaltungsort EAC European Anatomy Campus Meducation GmbH Am Stoot 5 45481 Mülheim/Ruhr		
7:40 – 8:00	Bustransfer vom relexa Hotel Ratingen City zum EAC European Anatomy Campus	
8:00 – 8:10	Begrüßung	C. Stukenborg-Colsman C. Plaass
8:10 – 8:20	Implantate und Instrumente	<i>Medartis</i>
8:20 – 10:20	Praktischer Teil I (120 min)	
	Primäre und Revisions- MTP 1 Arthrodesen	<i>C. Stukenborg-Colsman</i>
	Plantare/Dorso-mediale Lapidus Arthrodesen	<i>C. Plaass</i>
	Calcaneus Osteotomien	<i>E. Orthner</i>
10:20 – 10:40	Kaffeepause	

Samstag – 24. Oktober, 2020



10:40 – 12:40	Praktischer Teil II (120 min)	
	Lisfranc Arthrodesse	<i>V. Valderrabano</i>
	Cotton Osteotomie, NC-Gelenk	<i>R. Schuh</i>
	Medical Colum Fusion	<i>C. Plaass</i>
12:40 – 13:30	Mittagspause	
13:30 – 15:30	Praktischer Teil III (120 min)	
	Double und Triple Arthrodesse	<i>E. Orthner</i>
	Osteochondrale Läsion am Talus: Mediale Malleolus-Osteotomie & AMIC	<i>C. Stukenborg-Colsman</i>
	Supramalleoläre Umstellungsosteotomie	<i>V. Valderrabano</i>
	Zusammenfassung	<i>C. Stukenborg-Colsman C. Plaass</i>

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Tagungsleitung:

Professor Dr. Christina Stukenborg-Colsman, Hannover, DE
PD Dr. Christian Plaass, Hannover, DE

Veranstalter

IBRA - International Bone Research Association, Basel, Schweiz

Registrierung & Information

IBRA Administration Office
Hochbergerstrasse 60E, CH-4057 Basel
Tel: +41 (0)61 319 05 05, Fax: +41 (0)61 319 05 19
info@ibra.net, Webseite: www.ibra.net

Teilnahmegebühr

	Seminar & Workshop	Seminar
IBRA Mitglieder	EUR 290	EUR 55
Nicht-Mitglieder	EUR 580	EUR 110
Assistenzärzte	EUR 530	EUR 90

Anmeldeschluss 9. Oktober 2020

Zertifizierung

Weiterbildungspunkte bei der Landesärztekammer Niedersachsen sind beantragt.

Allgemeine Informationen

Ausbildungszeit

Theoretischer Teil am Freitag, 23. Oktober – 450 min

Praktischer Teil am Samstag, 24. Oktober – 360 min

Total: 13,5h

Zielpublikum

Empfohlen für Fachärzte und Ärzte in Leitungsfunktionen.

Hauptthema der Veranstaltung

Die Dozenten berichten über schwierigere Fälle – beginnend mit der Klassifikation der Verletzung oder Deformation bis hin zu ihrer bevorzugten Vorgehensweise, Behandlungsmethode und Nachsorge.

Erwartete Teilnehmerzahl

30

Grund des Kursangebots

Da Fachärzte anspruchsvolle Brüche und Deformationen behandeln, erwarten sie einen Austausch durch Fallbesprechungen – sowohl theoretisch als auch praktisch. Zusätzlich zu den Ausführungen der neuesten Vorgehensweisen sind vor allem Expertenmeinungen und Diskussionen äußerst willkommen, in denen verbesserte Behandlungsmöglichkeiten bei schwierigen Fällen wissenschaftlich erörtert werden.

Weiterbildungsziele

Erweiterung der allgemeinen Fähigkeiten und Kenntnisse sowie des Bewusstseins für chirurgische Techniken durch den Austausch seltenerer oder anspruchsvoller orthopädischer und traumatischer Fälle.

Allgemeine Informationen

Beschreibung der Veranstaltung

Der Kurs bietet ideale Voraussetzungen für die Einführung in Operationstechniken und deren Vertiefung. Die Teilnehmer lernen aktuelle Behandlungskonzepte sowie neue Techniken zur internen Fixierung kennen. Am ersten Tag geben erfahrene Chirurgen theoretischen Einblick in die Therapiekonzepte und konzentrieren sich auf die klinische Anatomie, die Frakturklassifikation, die Vorgehensweisen und nicht zuletzt auf viele Falldiskussionen. Der Workshop am zweiten Tag ermöglicht es den Teilnehmern, die erworbenen Kenntnisse an frischen Präparaten unter Anleitung anzuwenden.

Methoden der Förderung aktiven Lernens

Multimedia-Präsentationen, Zeit für „Fragen & Antworten“-Sitzungen und Diskussionen, Präparations-Workshop mit hilfreichen Hinweisen der Dozenten

Internationale Teilnehmer

Ja

Hauptsprache der Veranstaltung

Die offizielle Sprache ist Deutsch.

Simultanübersetzung

Es wird keine Simultanübersetzung angeboten.

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

EAC European Anatomy Campus
Meducation GmbH
Am Stoot 5
45481 Mülheim/Ruhr

Übernachtung

relexa hotel Ratingen City
Calor-Emag-Str. 7
40878 Ratingen

Buchung ab: 22.10.2020
Buchung bis: 24.10.2020

Superior Doppelzimmer zur Einzelnutzung inklusive Frühstück
Preis pro Zimmer und Nacht: 89,00€

Die Buchung der Zimmer kann ausschliesslich über den Kurs-Registrierungslink vorgenommen werden.

Networking Dinner

23.10.2020, 19.00 Uhr
Kosten für das Networking Dinner sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

Allgemeine Informationen

Zahlungsmöglichkeiten

Banküberweisung (EUR)

Bank	Bank Sarasin & Cie AG, CH-4002 Basel
Konto Nr.	6010055.4001
IBAN Nr.	CH17 0875 0060 1005 5400 1
Clearing Nr.	8750
SWIFT	SARACHBB

Rückerstattungsregelung

Alle Rückerstattungsforderungen sind schriftlich an die IBRA zu richten. Bei Absagen, welche uns 3 Wochen vor der Veranstaltung erreichen, erstatten wir die volle Teilnahmegebühr minus einer Bearbeitungsgebühr von EUR 40. Bei schriftlicher Benachrichtigung bis 10 Tage vor der Veranstaltung wird eine Rückerstattung von 50 % der Teilnahmegebühr gewährt. Für spätere Absagen werden keine Kosten zurückerstattet. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung.

Sponsoring

Wir danken unseren Industriepartnern Medartis, Geistlich Surgery und Hologic für Sachspenden (Material und Logistik), ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre.

Ein besonderer Dank geht an Medartis für die finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung.

medartis®

Geistlich
Surgery



HOLOGIC
The Science of Sure

Allgemeine Informationen

Haftungsausschluss und Verzichtserklärung

Mir ist bekannt, dass das in diesem Bildungsprogramm (das „Programm“) dargebotene Material mit Unterstützung der IBRA (International Bone Research Association) ausschliesslich für Lehrzwecke zur Verfügung gestellt wurde. Das Material soll nicht die einzige oder unbedingt beste Methode oder Massnahme darstellen, die für die erörterten medizinischen Befunde angemessen ist. Vielmehr soll es einen Ansatz, eine Einschätzung, ein Statement oder eine Meinung der Einrichtung darstellen, der/die/das für andere möglicherweise von Interesse ist.

Als Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Programm, (i) verzichte ich hiermit auf die Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber der IBRA und ihren Führungskräften, Vorständen, Mitarbeitern, Sponsoren, Vertretern oder gegenüber den Moderatoren oder Referenten, die auf dem Vertrauen auf die in diesem Programm präsentierten Informationen basieren und (ii) entbinde ich die IBRA, ihre Führungskräfte, Vorstände, Mitarbeiter, Sponsoren, Vertreter sowie die Moderatoren und Referenten von jeglicher Haftung für Sach- oder Personenschäden, die durch meine Teilnahme an dem Programm entstehen.

Ferner erkläre ich mich einverstanden und stimme zu, dass Vervielfältigungen jeder Art, einschliesslich Fotos, Tonbänder, Videos, untersagt sind. Alle Eigentumsrechte an dem dargebotenen Material, einschliesslich des gesetzlichen Urheberrechts sind ausschliesslich dem Moderator oder Referenten oder der IBRA vorbehalten.

IBRA haftet nicht für die Kosten einer Person, deren Anmeldung nicht bestätigt wurde und für die kein Platz verfügbar ist. Kosten angemeldeter Teilnehmer wie Kosten für Flugtickets oder Hotelübernachtungen oder Geldbussen sind vom angemeldeten Teilnehmer zu tragen.

Hiermit bestätige ich, dass ich gegen die gängigen Krankheiten, die während des Sektions-Workshops übertragen werden können, ordnungsgemäss geimpft bin. Ferner bestätige ich, dass meine persönliche Versicherung für mögliche Verletzungen und Komplikationen aufkommt, die während der Sektions-Workshops entstehen können. Ich entbinde die Organisatoren von ihrer Haftung für Verletzungen und Komplikationen, die während der Workshops auftreten können.

Mit der Anmeldung zu diesem Programm stimme ich den oben genannten Teilnahmebedingungen zu.



IBRA ist eine finanziell unabhängige und international orientierte non-profit Organisation für den spezialisierten Fachbereich und der Grundlagenforschung. Das Interesse der IBRA gilt insbesondere der zukunftsgerichteten Förderung der Knochenforschung und den Behandlungskonzepten mit Schwerpunkten:

- Maxillofaziale und orthopädische Rehabilitation
- Medizinische Behandlung und chirurgische Vorgehensweisen
- Materialforschung und Systementwicklungen
- Biomechanik
- Osteointegration, Knochenbildung, Gewebereaktionen und Knochenbiologie
- Tissue engineering

IBRA unterstützt die Entwicklung innovativer Lösungsansätze in einer freundlichen und kollegialen Atmosphäre. Zukunftsorientiertes, unvoreingenommenes Handeln und internationale Akzeptanz bilden die Basis für beste Unterstützung bei der Durchführung von fortschrittlichen Forschungsprojekten und die Förderung der persönlichen Entwicklung. Als internationales Forum mit einem weitreichenden Netzwerk ermöglicht IBRA den Erfahrungs- und Wissensaustausch in der angewandten Knochen- und Gewebe-Forschung, weit über geographische und kulturelle Grenzen hinaus.

Geschichte

IBRA wurde am 25. September 2004 in Zürich (Schweiz) auf Initiative von 18 zukunftsorientierten Chirurgen und Forschern gegründet. Oberstes Ziel ist der Austausch von Fachwissen, die Promotion neuer wissenschaftlicher Entwicklungen, die Erforschung des musculo-skelettalen Systems, koordinierte multi-zentrische Forschung und eine hoch spezialisierte und fortschrittliche Ausbildung.

Forschungsunterstützung

IBRA bietet finanzielle Unterstützung für Forschungsprojekte im Bereich der Knochenbiologie und der Weiterentwicklung oder Neuentwicklung von Implantatsystemen für die maxillofaziale und Extremitäten-Chirurgie. Im Mittelpunkt stehen Innovation und Eignung in der praktischen Anwendung, wobei der größte Anteil der zur Verfügung stehenden Gelder für angewandte Forschung und klinische Studien eingesetzt wird. Die übrigen Gelder werden für die Grundlagenforschung eingesetzt.

Weiterbildung

Der Weiterbildungsbereich von IBRA bietet im Besonderen spezialisierte Kurse in der Anwendung von spezifischen Behandlungsmethoden. Ein besonderes Anliegen ist die Ausbildung der IBRA Mitglieder, der hochqualifizierten Ärzte sowie der Forscher von Morgen. Dies wird mit einem entsprechenden Programm für Stipendien unterstützt.

Notizen



Notizen





IBRA – ein einzigartiges internationales Netzwerk in der Forschung und Weiterbildung

Unser Ziel ist es, den Austausch von Fachwissen zu fördern, neue wissenschaftliche Entwicklungen voranzubringen und Forschungsmöglichkeiten sowie eine hochspezialisierte medizinische Ausbildung anzubieten.

Hauptaktivitäten

- Weltweites Netz von IBRA-Schulungszentren
- Kurse, Workshops und Webinare
- Internationales Stipendienprogramm
- Forschungsförderung

IBRA Mitgliedschaft –

Die Zukunft liegt in Ihren Händen!

Profitieren Sie von unseren innovativen praxisorientierten Schulungskursen und knüpfen Sie weltweit Kontakte zu gleichgesinnten Fachleuten.

Mitgliedschaft

IBRA-Basismitgliedschaft

Der Einstieg in das IBRA-Netzwerk

- Weltweite Vernetzung (Mitglieder und Schulungszentren)
- Regelmäßige Benachrichtigungen über Veranstaltungen
- Zugang zu unserer Datenbank mit Materialien und aufgezeichneten Webinaren
- Gebührenfrei

IBRA-Vollmitgliedschaft

Gestaltung unserer Organisation in verschiedenen Funktionen

Alle Vorteile der Basismitgliedschaft und zusätzlich:

- Vorrangiger Zugang zu IBRA-Forschungsförderung und IBRA-Stipendien
- Deutlich reduzierte Kursgebühren (50%)
- Stimmrecht an der Generalversammlung
- Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der IBRA (z. B. Referent, Kursleiter, Schulungszentrum)

www.ibra.net/membership

Headquarters

IBRA
International Bone Research Association
Hochbergerstrasse 60E
CH-4057 Basel
Phone +41 61 319 05 05
Fax +41 61 319 05 19
info@ibra.net
www.ibra.net

Administration Office

IBRA
International Bone Research Association
North America, Inc.
224 Valley Creek Boulevard, Suite 100
Exton, PA 19341
info@ibra.net
www.ibra.net

